



AUFTRAG für den KOMMUNALEN ENTWICKLUNGSBEIRAT ROTTENBURG

Mit dem Kommunalen Entwicklungsbeirat (KEB) wird ein neues Format der Bürgerbeteiligung in Rottenburg am Neckar eingeführt. Dieser wird im Rahmen des Modellprojektes *Gemeinsam vor Ort Zukunft gestalten* der Berlin Governance Plattform zwischen Oktober 2022 und Oktober 2023 umgesetzt und durch die Bundeszentrale für politische Bildung finanziert. Der **Kommunale Entwicklungsbeirat (KEB)** ist ein Gremium, welches mit Vertretungen aus Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Wirtschaft besetzt ist, und die Aufgabe hat, Handlungsempfehlungen für den Gemeinderat zu einem zukunftsrelevanten Thema für die Kommune zu erarbeiten.

Der Kommunale Entwicklungsbeirat von Rottenburg am Neckar berät **gemeinwohlorientiert über die nachhaltige Entwicklung der Stadt**. Der Nachhaltigkeitsbegriff orientiert sich dabei an den 17 Zielen für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die Haltung in der Zusammenarbeit des KEB basiert auf einem empathischen Miteinander, dem Zusammenspiel verschiedener Perspektiven und der Selbstreflektion aller Beteiligten¹.

Arbeitstitel:

Friedliches Zusammenleben und Nachhaltige Entwicklung in Rottenburg im Kontext multipler Krisen

Der inhaltliche **Auftrag des KEB 2023** ist, die Auswirkungen aktueller Krisen (Ukraine Krieg, Klimakrise, Corona-Pandemie) auf das Zusammenleben und die Nachhaltige Entwicklung der Stadt in den Blick zu nehmen. Damit soll der KEB der möglichen Gefahr einer zunehmenden Polarisierung in der Stadtgesellschaft, eskalierender Konflikte und abnehmendem Zusammenhalt entgegenwirken.

Als Ausgangspunkt dient eine Bestandsaufnahme von Seiten der Stadt, zur bisherigen Umsetzung der Ziele, die in der Stadtkonzeption 2030 entwickelt wurden. Auf Basis dessen setzt sich der KEB mit folgenden Fragen auseinander: *Wo drohen die Krisen und Herausforderungen uns in unserer Zielerreichung zu hemmen? Welche Zielsetzungen haben das größte Potenzial Polarisierungen entgegenzuwirken und ein friedliches Zusammenleben zu gewährleisten? Und wo fehlen dafür konkrete Strategien?* und entwickelt und priorisiert konkrete Handlungsempfehlungen.

Dabei empfiehlt die Steuerungsgruppe dem KEB sich mit dem Themenfeld ‚Arbeiten‘ aus der Stadtkonzeption 2030 zu befassen und im Kontext der aktuellen Krisen neu zu bewerten, da hier viel Potenzial für die Schaffung von sozialer Gerechtigkeit, als Einflussfaktor auf sozialen Zusammenhalt gesehen wird. Zudem wird hier von Seiten der Verwaltung besonderer Bedarf für weitere Umsetzungsmaßnahmen gesehen. Nichtsdestotrotz soll der KEB über die thematische Vertiefung unter der Überschrift ‚friedliches Zusammenleben und Nachhaltige Entwicklung‘ selbst entscheiden. Der KEB entwickelt möglichst konkrete Handlungsempfehlungen und Umsetzungsmaßnahmen, die dem Gemeinderat Ende 2023 vorgelegt werden.

Steuerungsgruppe Rottenburg, Nov 2022

¹ Siehe: Ansatz der Inner Development Goals